



PRESSEINFORMATION

Christa Hollmann ist seit einem Jahr für den Klimaschutz in ihrer Gemeinde aktiv

Seit einem Jahr ist Christa Hollmann als ehrenamtliche Klimaschutzpatin in der Ortsgemeinde Aremberg aktiv. Inzwischen hat sie einige Mitstreiter gefunden und den Stammtisch „Prima Klima Aremberg“ ins Leben gerufen. Weitere Aktionen sind geplant. Hollmann engagiert sich im Rahmen des bundesweiten Projekts „Klimaschutz in kleinen Kommunen und Stadtteilen durch ehrenamtliche Klimaschutzpat:innen“ (KlikKS), das von der Energieagentur Rheinland-Pfalz initiiert wurde.

Das Engagement von Christa Hollmann für den Klimaschutz begann mit einer Bürgerbefragung. Die 66-Jährige ging von Tür zu Tür, um mit den Dorfbewohnern ins Gespräch zu kommen, sie auf ihr Engagement aufmerksam zu machen und um Unterstützung zu werben. Diese Initiative führte dazu, dass rund sechs Prozent der Einwohner den eigens entwickelten Fragebogen ausfüllten und Interesse am Klimaschutz signalisierten. „In den Gesprächen habe ich erfahren, wie vielen Menschen in unserer Gemeinde die Themen Klimaschutz und Nachhaltigkeit am Herzen liegen“, erklärt Christa Hollmann.

Auf Basis der Befragungsergebnisse gründete Christa Hollmann den Stammtisch „Prima Klima Aremberg“, der sich jeden zweiten Dienstag im Monat um 19.00 Uhr im Gemeindehaus Aremberg trifft. Durchschnittlich kommen inzwischen 13 Einwohner, die sich über einzelne Aspekte des Klimaschutzes austauschen, wie Photovoltaik, nachhaltige Mobilität oder Gärtnern im Zeichen des Klimawandels. Die Gruppe gibt ihren Mitbürgern inzwischen auch praktische Alltagstipps, beispielsweise zum richtigen Mulchen, zum Energiesparen mit Kochsack oder der Schonung der Ressource Wasser durch Regenwasser-Nutzung. Gemeinsam mit einem Kooperationspartner plant Hollmann die Erstellung eines Obstbaum-Katasters.

Klimaschutz und Bürgerbeteiligung sind für Christa Hollmann eng miteinander verknüpft: "Es ist entscheidend, dass wir als Gemeinschaft zusammenarbeiten, um konkrete Maßnahmen für den Klimaschutz umzusetzen. Jeder Beitrag, sei er noch so klein, zählt."

Christa Hollmann und die anderen bundesweiten Klimaschutzpaten sind Teil des KlikKS-Projekts der Energieagentur Rheinland-Pfalz. Die Mitarbeiter der Energieagentur Rheinland-Pfalz schulen die Klimaschutzpaten und vernetzen sie miteinander – auch bundesweit. Sie unterstützen bei fachlichen Fragen und helfen bei der Beantragung von Fördermitteln für einzelne Projekte. Das KlikKS-Netzwerk bietet den Klimaschutzpaten wertvolle Ressourcen und Fachwissen, um ihre Initiativen und Projekte effektiv und zum Wohl ihrer Gemeinden und Stadtteile voranzutreiben.

Die Ortsgemeinde Aremberg hat in Christa Hollmann eine inspirierende Vorreiterin für den Klimaschutz gefunden, die weitere Gemeindemitglieder anregt, selbst aktiv zu werden. Die Arbeit des Klimastammtisches und der Klimaschutzpatin sind ein positives Beispiel dafür, wie auch kleine lokale Gemeinschaften aktiv zum globalen Klimaschutz beitragen können.

Die Energieagentur Rheinland-Pfalz unterstützt als kompetenter Dienstleister Kommunen und ihre Bürger sowie Unternehmen in Rheinland-Pfalz bei der Umsetzung von Aktivitäten zur Energiewende und zum Klimaschutz. Sie wurde 2012 als Einrichtung des Landes gegründet und informiert unabhängig, produkt- sowie anbieterneutral.

Kontakt: Energieagentur Rheinland-Pfalz GmbH
Dagmar Schneider / Leiterin Kommunikation & Pressesprecherin
Telefon 0631 / 34371 - 158
E-Mail: dagmar.schneider@energieagentur.rlp.de

Informationen über die Energieagentur Rheinland-Pfalz im Internet:

www.energieagentur.rlp.de
www.energieagentur.rlp.de/newsletter
[www.twitter.com/energie_rlp](https://twitter.com/energie_rlp)
www.facebook.com/energie.rlp
<https://www.earlp.de/linkedin>
<https://www.earlp.de/youtube>